

PRO BAHN Oberbayern

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN, Agnes-Bernauer-Platz 8, 80687 München

An die
Damen und Herren
der Medien

**PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e.V.**
Agnes-Bernauer-Platz 8
80687 München
Tel.: 089 / 53 00 31
Fax: 089 / 53 75 66
<http://www.pro-bahn.de/oberbayern/>

München, 17.01.2007

Medieninformation

Verlängerung der S7 Richtung Geretsried

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Fahrgastverband PRO BAHN hat sich in einem Brief an den Wolfratshauer Stadtrat und an den Ersten Bürgermeister zur Diskussion um die Tieferlegung der Sauerlacher Straße geäußert. PRO BAHN befürchtet, daß die von Teilen der Kommunalpolitik geforderte Tieferlegung der Bahngleise im Bereich der Sauerlacher Straße die S-Bahn-Verlängerung insgesamt gefährdet. Es sei davon auszugehen, daß bei Umsetzung der Forderung auch der Wolfratshauer Bahnhof komplett tiefergelegt werden muß.

Der oberbayerische Vorsitzende von PRO BAHN, Norbert Moy, erläutert die Konsequenzen:

Die Investitionskosten für eine Tieferlegung des Bahnhofs sind in jedem Fall so hoch, dass die Wirtschaftlichkeit des gesamten Projekts im Sinne der Standardisierten Bewertung nicht mehr gegeben sein wird und in der Folge eine Förderung durch Bundesmittel nicht mehr möglich sein wird.

Moy schreibt weiter, die Hoffnung, das Projekt durch andere „bislang unbekannte Fördertöpfe“ zu finanzieren, sei naiv. Auch bezüglich der Zugänglichkeit eines Tiefbahnhofs für die Fahrgäste sieht der Verband Nachteile.

Die S-Bahn nach Geretsried ist für die Zukunftsfähigkeit der Region Wolfratshausen / Geretsried sehr wichtig. PRO BAHN appelliert eindringlich an Bürgermeister und Stadträte, die zur Zeit sichergestellte Finanzierung und die Durchführbarkeit des Projekts nicht zu gefährden.

Das komplette Schreiben ist im Internet unter <http://www.pro-bahn.de/oberbayern/s-bahn/> erhältlich.

Verantwortlich und für Rückfragen der Redaktion:

PRO BAHN Regionalverband Oberbayern e.V., Andreas Barth, stellv. Vorsitzender,
<aba@muenchen.pro-bahn.de>